

Vorwort

Lernende benötigen für ihre individuelle Wissensaneignung unterschiedliche Zugänge (visuell, auditiv, kommunikativ, motorisch) zu Lerninhalten. Multimedial aufbereitete Inhalte, verschiedene Lernmedien und individuell zu nutzende Lernräume unterstützen selbstgesteuerte und organisierte sowie individuelle Lernprozesse. Eine zielgruppenorientierte Konzeption des Lehr-Lernarrangements und didaktisch aufeinander abgestimmte und aufeinander aufbauende Materialien fördern den Kompetenzerwerb und erleichtern den Theorie-Praxis-Transfer nicht nur von Studierenden in Pflege- und Therapiewissenschaft. Als Schwerpunkt veränderter Lehr-Lernprozesse werden diese Komponenten daher in dem Projekt »Do.Learn« berücksichtigt und in einem ersten Schritt für die Lehrgebiete Ethik sowie Gesundheitsförderung und Prävention umgesetzt.

Im Januar 2016 startete das Projekt im Rahmen des HAW Zukunftsfonds an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Hamburg. Das Ziel des Projektes »Do.Learn« ist es, sowohl eine innovative Lernumgebung, als auch ein anwendungsorientiertes Instrument für das Erlernen von wissenschaftsbasierten Kompetenzen zur gesundheitlichen Versorgung zu entwickeln. Die Projektergebnisse sollen dazu genutzt werden, Studierende und Interessierte der Gesundheitsfachberufe zu unterstützen, wissenschaftsbasierte Erkenntnisse auf aktuelle Problematiken und Herausforderungen der Gesundheitsversorgung anzuwenden. Dabei steht der Kompetenzerwerb mit einer ziel- und bedürfnisgerichteten Handlungsgestaltung (Performanz) mit den individuellen Klientinnen und Klienten der Gesundheitsversorgung im Mittelpunkt.

Es wurde ein klassisches Blended-Learning-Szenario entwickelt, in dem Präsenz- mit Online-Lehre und Selbststudium verknüpft wurden. Dabei wurden spezifische Arbeitsbücher zu den Themen Ethik und Prävention und Gesundheitsförderung erstellt, die in einer aufeinander bezogenen Reihe veröffentlicht werden. Zusätzliche mediale Angebote befähigten zu eigenständigem und selbstgesteuertem Lernen und standen zur Vertiefung der fachbezogenen Inhalte zur Verfügung. Das vorliegende Arbeitsbuch ist eines der Lehrmaterialien, die im Rahmen des Projektes entwickelt wurden. Wir hoffen sehr, dass Sie es als hilfreich für ihren Lernprozess bewerten und freuen uns schon darauf, noch weitere Arbeitsbücher zu entwickeln.

Das Projektteam

Das Projektteam setzte sich aus Wissenschaftlerinnen unterschiedlicher Professionen mit spezifischen Kompetenzen und Erfahrungen zusammen. Die interdisziplinäre Ausrichtung des Projektteams war eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Projektarbeit. Für ihre Mitarbeit besonders danken möchten wir Karina Johannsen, Christine Schulmann und Katharina Strass.